

Sitzungsvorlage

für den **Ausschuss für Generationen und Kultur**

Datum: 07.06.2018

TOP: 2 öffentlich

Betr.: Spielplatzbereisung 2018

Höhe der tatsächl./voraussichtlichen **Kosten:**

Finanzierung durch Mittel bei der HHSt.:
Über-/außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von Euro:
Finanzierungs-/Deckungsvorschlag:

☒ Beschlussvorschlag: ☐ Beschlussvorschlag für den Rat:

Die Ergebnisse aus der Spielplatzbereisung sind im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel umzusetzen.

Sachverhalt:

Im Rahmen der Spielplatzbereisung 2018 sollen folgende Bereiche/Spielplätze berücksichtigt werden:

16:00 Spielplatz und Grünbereich „Johannisstraße“
16:50 Spielplatz „Ludger-Hölker-Straße“ (Sandbrink)
17:10 Spielplatz „Am Brunnenbach“
17:30 Spielplatz „Ludgeristraße“ (Ludgerusbrunnen)

Der Bereich des Spielplatzes mit den Grünbereichen im Zuge der Johannisstraße befindet sich im Quartier Kerkeler, für das seit nunmehr zwei Jahren ein Quartiersmanagement betrieben wird.

Im Rahmen des Projektes Wohnen mit (Mehr-)Wert befasst sich das Quartiersmanagement auch mit der Thematik inwiefern die öffentlichen Grünflächen angepasst werden können, um Aufenthaltsmöglichkeiten für die unterschiedlichen Altersgruppen anzubieten. Angebote, die über die Nachbarschaftsfeste hinaus die Möglichkeit bieten, sich mit den Nachbarinnen und Nachbarn zu treffen und ins Gespräch zu kommen – sei es zufällig beim Ausruhen während eines Spaziergangs auf der Bank oder beim Besuch auf dem Spielplatz mit den Kindern oder Enkelkindern.

In der Siedlung Kerkeler sind im Bereich der Johannisstraße bereits Grünflächen vorhanden. Diese bestehen größtenteils aus offenen Rasen- und Wiesenflächen.

Nördlich der Straße Kerkeler befindet sich ein Spielplatz für Kinder bis 14 Jahren. Der Baumbestand setzt sich vornehmlich aus Kleinbäumen (Kugelahorn) und einzelnen markanten Solitärbäumen zusammen. Im Bereich der Rasenflächen befinden sich verschiedene ältere Sitzmöglichkeiten aus Holz, die erneuerungsbedürftig sind. Abgesehen vom Spielplatz werden die öffentlichen Flächen zum Aufenthalt nur zu bestimmten Gegebenheiten genutzt. Eine wichtige Nutzung sind hier die Nachbarschaftsfeste. So dienen die Grünflächen derzeit bei den Festen als Aufstellfläche für Tische, Bänke, Zelte, Getränkewagen oder auch für die unterschiedlichen Aktivitäten, die für Kinder bereitgestellt werden, wie z. B. die Aufstellung einer Folienrutsche u.a. Das Quartiersmanagement hat bei unterschiedlichen Veranstaltungen Ideen für die zukünftige Gestaltung der Grünflächen gesammelt:

- Siedlungsfest am 23.05.2017
- Erzähl-Café am 12.07.2017
- Info- und Mitmachaktion auf der Grünfläche Johannisstraße am 20.09.2017

Die Bewohner/innen konnten die von ihnen favorisierten Gestaltungsbeispiele, die auf einem Plan dargestellt waren, mit Klebpunkten bewerten. Darüber hinaus konnten Fotos der Gestaltungsbeispiele auf einem Modell verortet werden.

Wesentliche Ergebnisse dieser Beteiligungsaktionen sind:

- Erhalt der Flächen zur Nutzung bei Nachbarschaftsfesten
- Erneuerung der Sitzgelegenheiten und Aufstellung an anderer Stelle
- Ergänzung der Ausstattung um Angebote auch für die ältere Generation, z.B. Fitness-Outdoor-Geräte

Basierend auf den Ergebnissen der Beteiligung erstellte das Quartiersmanagement eine erste Ideenskizze, die im weiteren Verlauf mit der Verwaltung abgestimmt wurde. Der Vorschlag zur Umgestaltung (siehe Anlage) soll im Rahmen einer Infoveranstaltung (voraussichtlich im Rahmen des Siedlungsfestes am 16.06.2018) der Bewohnerschaft vorgestellt werden.

Es erfolgt zurzeit eine Abstimmung mit der Bewilligungsbehörde, ob die Maßnahmen zur Aufwertung des Quartiers aus noch verfügbaren Mitteln des Zuwendungsbescheides „Wohnen mit (Mehr-)Wert“ realisiert werden können.

Frau Haberer vom Büro BASTA wird als Quartiersmanagerin die Maßnahmen vor Ort erläutern.

Im Auftrag

Im Auftrag

Jürgen Erfmann
Sachbearbeiter

Rainer Hein
stellv. Fachbereichsleiter

Marion Dirks
Bürgermeisterin

Anlagen:

Gestaltungsvorschlag Johannisstraße (nur im Ratsinformationssystem)